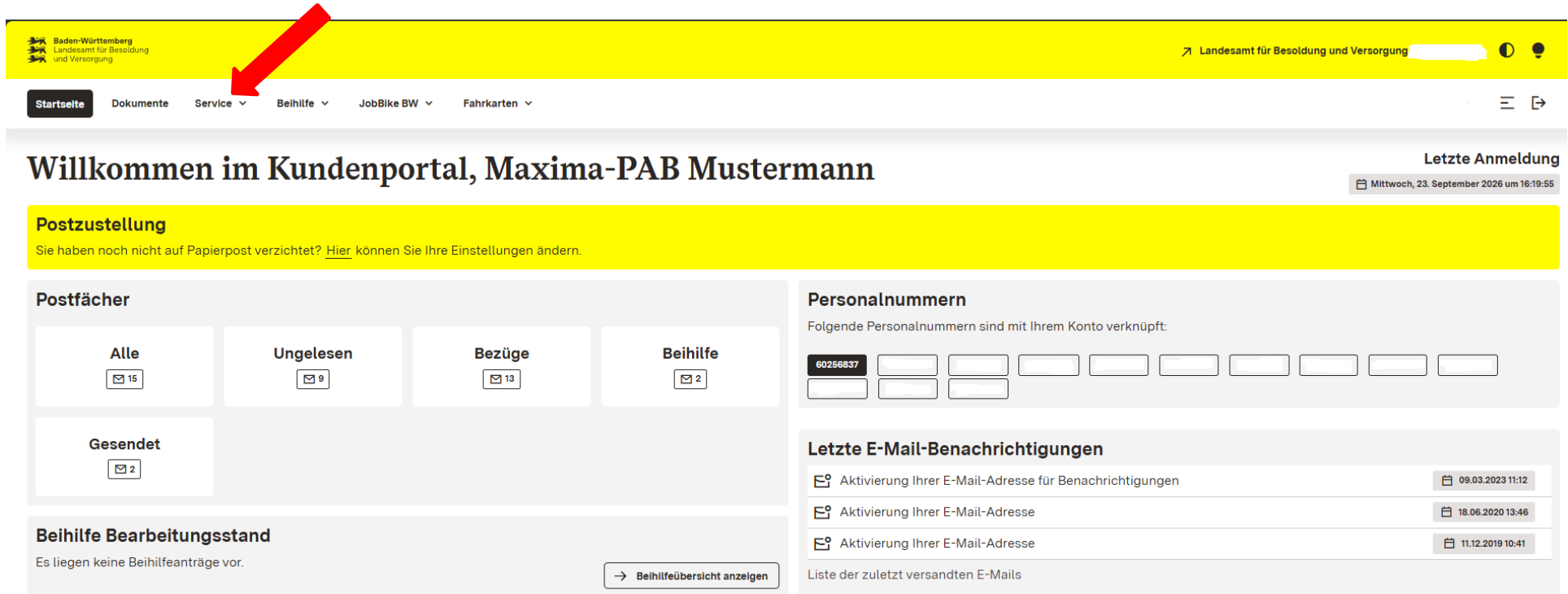


Anleitung zur Bedienung des Versorgungsrechners

1. Aufruf im Kundenportal:

Sie finden den Versorgungsrechner im ‚Service‘-Menü des Kundenportals



The screenshot shows the Baden-Württemberg Kundenportal interface. At the top, a yellow header bar contains the logo of the Landesamt für Besoldung und Versorgung on the left and the text 'Landesamt für Besoldung und Versorgung' on the right. Below the header is a navigation bar with links: Startseite, Dokumente, Service (highlighted with a red arrow), Beihilfe, JobBike BW, and Fahrkarten. The main content area has a grey header with the text 'Willkommen im Kundenportal, Maxima-PAB Mustermann' and 'Letzte Anmeldung' with a timestamp. Below this is a yellow banner for 'Postzustellung' with a link to change settings. The main content is divided into two columns. The left column contains a 'Postfächer' section with buttons for 'Alle' (15), 'Ungelesen' (9), 'Bezüge' (13), 'Beihilfe' (2), and 'Gesendet' (2). Below this is a 'Beihilfe Bearbeitungsstand' section stating 'Es liegen keine Beihilfeanträge vor.' and a button to 'Beihilfeübersicht anzeigen'. The right column contains a 'Personalnummern' section showing a list of personal numbers, one of which is '60256837'. Below this is a 'Letzte E-Mail-Benachrichtigungen' section with a table of email notifications.

Postzustellung
Sie haben noch nicht auf Papierpost verzichtet? [Hier](#) können Sie Ihre Einstellungen ändern.

Postfächer

Alle	Ungelesen	Bezüge	Beihilfe
15	9	13	2

Gesendet
2

Beihilfe Bearbeitungsstand
Es liegen keine Beihilfeanträge vor.
[→ Beihilfeübersicht anzeigen](#)

Personalnummern
Folgende Personalnummern sind mit Ihrem Konto verknüpft:

60256837									

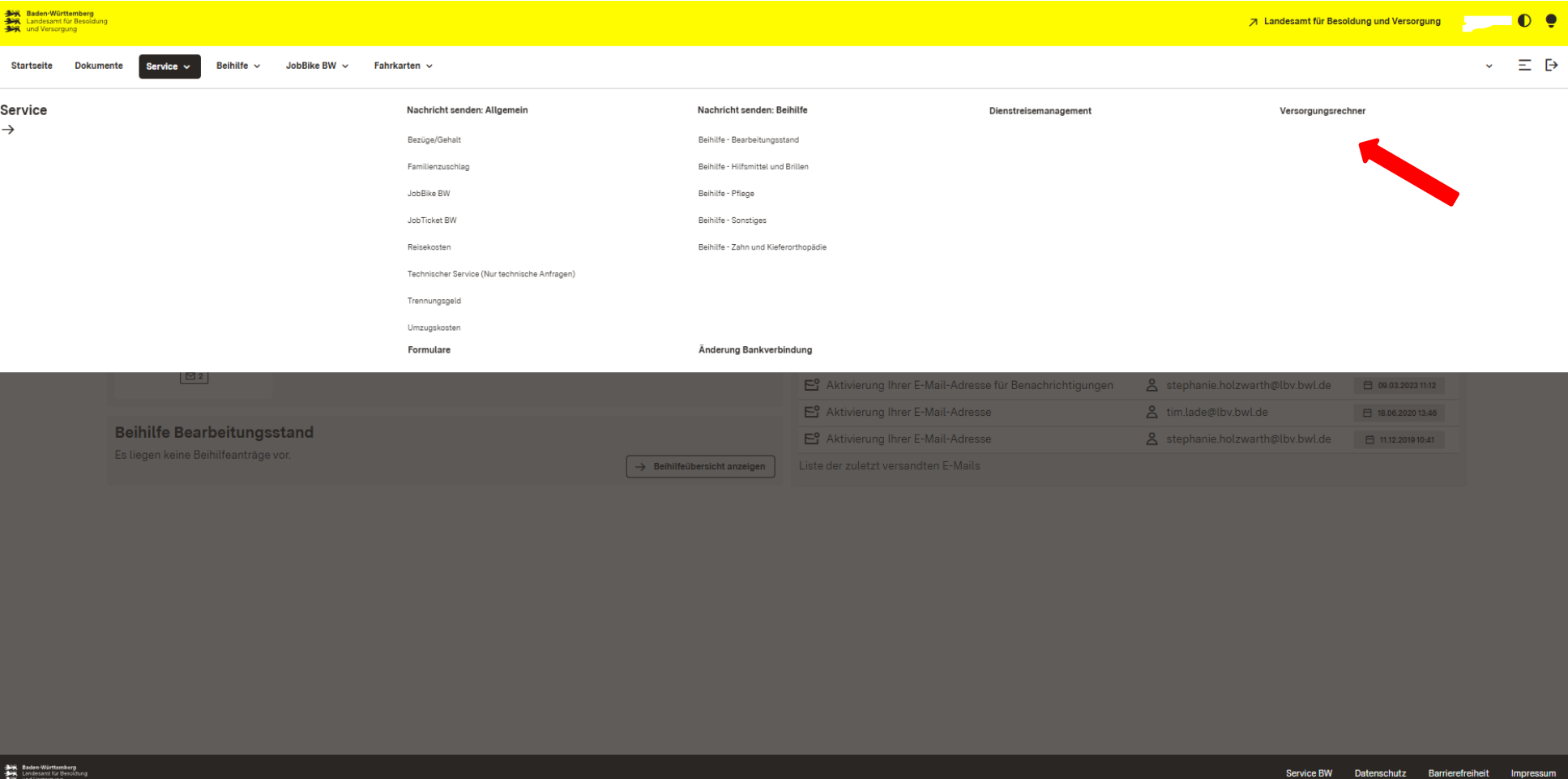
Letzte E-Mail-Benachrichtigungen

Benachrichtigung	Datum
Aktivierung Ihrer E-Mail-Adresse für Benachrichtigungen	09.03.2023 11:12
Aktivierung Ihrer E-Mail-Adresse	18.06.2020 13:46
Aktivierung Ihrer E-Mail-Adresse	11.12.2019 10:41

Liste der zuletzt versandten E-Mails

2. Start des Versorgungsrechners:

Sie beginnen die Anwendung durch Anklicken der Schaltfläche ‚Versorgungsrechner‘:



3. Bitte beachten Sie die ‚Allgemeinen Informationen‘ und gehen Sie anschließend auf ‚Weiter‘:

Versorgungsrechner

✕

Allgemeine Informationen

Nachfolgend haben Sie die Möglichkeit, eine individuelle Berechnung Ihrer Anwartschaft auf Versorgungsbezüge zu erstellen.

Dafür werden die in Ihrem persönlichen Versorgungskonto gespeicherten Ausbildungs- und Beschäftigungszeiten bis **zum heutigen Tag** berücksichtigt. Den Zeitraum bis zu dem von Ihnen vorgesehenen Eintritt in den Ruhestand müssen Sie individuell ergänzen.

Weitere Hinweise:

- In dieser Versorgungsauskunft werden die ruhegehaltfähigen Dienstbezüge auf der Grundlage Ihrer derzeitigen Besoldungsmerkmale ermittelt. Sind Bestandteile von einer Bezugsdauer abhängig, so sind diese unabhängig von der Erfüllung einbezogen.
Beispiel: Sie wurden vor 3 Monaten befördert. Dies wird hier berücksichtigt, obwohl die erforderliche zweijährige Wartezeit für die Ruhegehaltfähigkeit noch nicht erfüllt ist.
- Die in Ihrem persönlichen Versorgungskonto gespeicherten Daten können nur von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des LBV abgeändert werden. Etwaige Unrichtigkeiten oder Lücken können Sie uns über die Menüauswahl "Service" und "Nachricht senden" mitteilen.
- Das Ergebnis der individuellen Versorgungsauskunft wird Ihnen am Ende als PDF-Dokument zum Ausdrucken oder Speichern auf Ihrem Anwendungsgerät zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass weder die Berechnung noch das Ergebnis im PDF-Format bei uns gespeichert werden und für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einsehbar sind.
- Für Beamtinnen und Beamte des Polizei- und Justizvollzugsdienstes ist ein Antragsruhestand wegen Schwerbehinderung gesetzlich nicht vorgesehen. Wenn Sie dennoch diese Auswahl treffen, erhalten Sie dieselbe Berechnung wie beim Eintritt in den Ruhestand auf Antrag ohne Schwerbehinderung.
- Falls Sie sich in einem Beamtenverhältnis auf Zeit befinden, so weisen wir darauf hin, dass eine Berechnung zum Zeitpunkt des Ablaufs der Amtszeit hier nicht möglich ist. Diese erstellen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne auf Antrag.

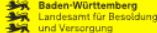
✕ Abbrechen

← Zurück

→ Weiter

Testing XML Resources: myForm

4. Persönliche Daten und Grund der Versetzung in den Ruhestand:

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Versorgungsrechner

Persönliche Daten

Personalnummer:

60256837

Name:

Mustermann

Vorname:

Maxima-PAB

Geburtsdatum:

31.10.1967

Besoldungsgruppe:

A10

Gesetzlicher Ruhestand:

31.10.2034

☐ gesetzliche Altersgrenze

☐ Dienstunfähigkeit

☐ auf Antrag

Abbrechen

← Zurück

→ Weiter

Testing XML Resources: myForm Aufgabe1

4.1 Persönliche Daten:

Diese werden aus unserem Datenbestand unter der ausgewählten Personalnummer eingespielt und sind nicht abänderbar.

4.2 Gesetzlicher Ruhestand:

Aus Ihren Tätigkeitsmerkmalen wird die für Sie maßgebliche gesetzliche Altersgrenze angezeigt. Die besonderen Altersgrenzen z.B. für Lehrerinnen/Lehrer im Schuldienst oder Beamtinnen/Beamte des Vollzugsdienstes sind dabei berücksichtigt.

Ausnahme:

Professorinnen/Professoren an den Hochschulen des Landes treten nach dem Landeshochschulgesetz erst zum Semesterende nach Erreichen der ausgewiesenen Altersgrenze in den Ruhestand.

Diese Information ist unter dem -Feld hinterlegt.

4.3 Grund der Zurrufsetzung:

- Bitte treffen Sie nur eine Auswahl!
- ➔ gehen Sie anschließend auf ‚Weiter‘.

5. Zeitpunkt des Ruhestandes:

5.1 Gesetzliche Altersgrenze



Baden-Württemberg
Landesamt für Besoldung
und Versorgung

Landesamt für Besoldung und Versorgung



Versorgungsrechner

Persönliche Daten

Personalnummer:

60256837

Name:

Mustermann

Vorname:

Maxima-PAB

Geburtsdatum:

31.10.1967

Besoldungsgruppe:

A10

Gesetzlicher Ruhestand:

31.10.2034

☒ gesetzliche Altersgrenze 

☐ Dienstunfähigkeit

☐ auf Antrag

Abbrechen

← Zurück

→ Weiter

Testing XML Resources: myForm Aufgabe1

Zeitpunkt des Ruhestandes

* Pflichtfelder

Das Ruhegehalt wird zum unten angegebenen Zeitpunkt berechnet.

Gesetzliche Altersgrenze:

31.10.2034



Datum im Format TT.MM.JJJJ eingeben.

✕ Abbrechen

← Zurück

→ Weiter

Testing XML Resources: myForm Aufgabe1

5.1.1 Freiwillige Weiterarbeit

Sollten Sie im Rahmen einer freiwilligen Weiterarbeit die gesetzliche Altersgrenze hinausschieben, so können Sie den Zeitpunkt des Ruhestandes entsprechend abändern.

5.2 Dienstunfähigkeit



Baden-Württemberg
Landesamt für Besoldung
und Versorgung

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Versorgungsrechner

Persönliche Daten

Personalnummer:

60256837

Name:

Mustermann

Vorname:

Maxima-PAB

Geburtsdatum:

31.10.1967

Besoldungsgruppe:

A10

Gesetzlicher Ruhestand:

31.10.2034

☐ gesetzliche Altersgrenze

☒ Dienstunfähigkeit 

☐ auf Antrag

Abbrechen

Zurück

Weiter

Testing XML Resources: myForm Aufgabe1

2

* Pflichtfelder

Dienstunfähig mit Ablauf des: *

Datum im Format TT.MM.JJJJ eingeben.

→ Weiter

- Pflichtfelder

Dienstunfähig mit Ablauf des: *

→ Weiter

Stand 09/2026

5.3 Auf Antrag

 **Baden-Württemberg**
Landesamt für Besoldung
und Versorgung

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Versorgungsrechner

Persönliche Daten

Personalnummer:

60256837

Name:

Mustermann

Vorname:

Maxima-PAB

Geburtsdatum:

31.10.1967

Besoldungsgruppe:

A10

Gesetzlicher Ruhestand:

31.10.2034

☐ gesetzliche Altersgrenze

☐ Dienstunfähigkeit

☒ auf Antrag

Abbrechen

Zurück

Weiter

Zeitpunkt des Ruhestandes

* Pflichtfelder

Liegt eine Schwerbehinderung vor? *

☐ Ja ☐ Nein



Bitte geben Sie hier an, zu welchem Zeitpunkt Sie in den Ruhestand gehen möchten!

Antragsdatum: *

Datum im Format TT.MM.JJJJ eingeben.

✕ Abbrechen

← Zurück

→ Weiter

- Eine Schwerbehinderung liegt vor, wenn der Grad der Behinderung (GdB) mindestens 50 v.H. beträgt.

Die gesetzlichen Vorschriften sehen bei Beamtinnen und Beamten im Vollzugsdienst der Polizei oder der Justiz keinen Ruhestand auf Antrag wegen Schwerbehinderung vor. Treffen Sie trotzdem diese Auswahl, so erfolgt eine Berechnung auf Antrag ohne Schwerbehinderung.

- Ruhestand auf Antrag ohne Schwerbehinderung:
Dieser ist frühestens ab Vollendung des 63. Lebensjahres möglich, für Beamtinnen und Beamte im Vollzugsdienst ab Vollendung des 60. Lebensjahres.
Im Beispielfall: Geburtstag 31.10.1967 – Vollendung des 63. Lebensjahres = mit Ablauf des 30.10.2030

6. Minderung der Versorgungsbezüge:

Bei einem Eintritt in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit oder auf Antrag ist ggfls. eine Minderung der Versorgungsbezüge vorzunehmen. Alle Informationen hierzu finden Sie auf dem Merkblatt LBV 2191, das Sie auf unserer Internet-Seite unter den ‚Vordrucken‘ oder den ‚Fachlichen Themen‘ finden.

7. Wegfall der Minderung bei einem Eintritt in den Ruhestand auf Antrag ab Vollendung des 65. Lebensjahres (Vollzugsdienst: 60. Lebensjahres) und Erreichen einer maßgeblichen Dienstzeit von 45 Jahren nach § 27 Abs. 3 LBeamtVGBW:

Die Überprüfung erfolgt maschinell, wenn Sie auf Antrag in den Ruhestand treten möchten und als Zeitpunkt der Zurrufsetzung die Vollendung des 65. Lebensjahres (60. Lebensjahres bei Vollzugsbeamten) eingeben. Die Aufstellung erfolgt zusammen mit der Berechnung des fiktiven Ruhegehalts (s. Ziff. 11) im pdf-Dokument. Je nach Ergebnis, ob die Voraussetzungen erfüllt sind, entfällt die Minderung der Versorgungsbezüge nach § 27 Abs. 1 LBeamtVGBW oder nicht.

8. Gespeicherter beruflicher Werdegang:

Bis zum Tagesdatum werden Ihnen die bei uns gespeicherten Zeiten angezeigt.
Eine Änderung ist nicht möglich, da diese Zeiten bereits von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgungsrechtlich bewertet wurden.

 **Baden-Württemberg**
Landesamt für Besoldung
und Versorgung

Landesamt für Besoldung und Versorgung



Versorgungsrechner

Gespeicherter beruflicher Werdegang

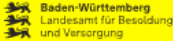
von	bis	Abschluss / Tätigkeit	Anteil / Umfang	davon Ruhegehaltfähig	
Arbeitgeber				Jahre	Tage
16.07.1984		Mittlere Reife			
17.07.1984	30.09.1986	Tätigkeit nicht bekannt			
01.10.1986	02.09.1988	GWD Bundeswehr		1	337,00
03.09.1988	09.09.1990	Ausbildung Anwärter/Referendar Beamter auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		2	7,00
09.09.1990		Staatsprüfung im mittleren Dienst der allgemeinen Finanzverwaltung			
10.09.1990	31.12.1993	Beamter/Richter auf Probe/Lebenszeit Land BW (LBV)		3	113,00
01.01.1994	24.09.2026	Dienstzeit im Beamten-/Richterverhältnis oder gleichgestellte Zeit		32	267,00

✕ Abbrechen

← Zurück

→ Weiter

9. Individuelle Ergänzung Ihres beruflichen Werdegangs:

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Versorgungsrechner

Individuelle Ergänzung des beruflichen Werdegangs

* Pflichtfelder

Eintrag

Bitte beachten Sie:
Geben Sie Ihre individuellen Zeiträume bis zu folgendem Datum an: **31.10.2034**

von *	bis *	Art der Beschäftigung	Zähler	/	Nenner
25.09.2026 		Vollbeschäftigung 		/	

+ Neue Zeile(n)

✕ Abbrechen

← Zurück

→ Weiter

Sie müssen hier den Umfang Ihrer Beschäftigung bzw. eine beabsichtigte Beurlaubung bis zum vorgesehenen Ruhestandsbeginn eingeben.

Der erste Zeitraum beginnt voreingestellt mit dem morgigen Tag. Das ‚bis‘-Datum können Sie entweder direkt im Format TT.MM.JJJJ eingeben oder über das Kalender-Symbol auswählen.

9.1 Eingabe ‚Art der Beschäftigung‘ und sofern erforderlich ‚Zähler‘ und ‚Nenner‘:

Es stehen Ihnen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:

Individuelle Ergänzung des beruflichen Werdegangs

* Pflichtfelder

Eintrag

Bitte beachten Sie:
Geben Sie Ihre individuellen Zeiträume bis zu folgendem Datum an: **31.10.2034**

von *	bis *	Art der Beschäftigung	Zähler	Nenner
25.09.2026		Vollbeschäftigung		

+ Neue Zeile(n)

X Abbrechen

→ Weiter

Testing XML Resources: myForm Aufgabe1 Aufgabe2

9.1.1 Bei der Auswahl ‚Vollbeschäftigung‘ sind Eingaben in den Feldern ‚Zähler‘ und ‚Nenner‘ nicht zulässig

9.1.2 Bei der Auswahl ‚Teilzeitbeschäftigung‘ ist die Eingabe dagegen zwingend erforderlich. Der Umfang kann sowohl als Bruch, Prozentsatz oder im Verhältnis zur Wochenarbeitszeit eingegeben werden und zwar mit maximal 2 Nachkommastellen.

Beispiel: Beschäftigungsumfang: Halbtagsbeschäftigung

Mögliche Eingaben in den Feldern Zähler/Nenner: 1 / 2; 50 / 100; 14 / 28

Der Beschäftigungsumfang darf nach den gesetzlichen Bestimmungen nicht weniger als 25 v.H. betragen.

Auch eine Teilzeitbeschäftigung während einer Elternzeit ist hier einzugeben.

Dasselbe gilt für ein Teilzeitmodell mit Freistellungsjahr (sog. Sabbatjahr). Bitte beachten Sie, dass Sie hier den Gesamtzeitraum berücksichtigen müssen.

Beispiel: Aus Vollbeschäftigung 3 Jahre Ansparphase mit anschließenden Freistellungsjahr, beginnend ab 01.01.2020, Freistellungsjahr vom 01.01.2023 - 31.12.2023

Eingabe: Teilzeit vom 01.01.2020 - 31.12.2023 mit 3 / 4.

Beispiel: Aus Teilzeitbeschäftigung mit 75 v.H., ansonsten wie voriges Beispiel.

Eingaben: Teilzeitbeschäftigung vom 01.01.2020 - 31.12.2023 mit 56,25 / 100 (0,75 Beschäftigungsumfang x 3/4 Freistellungsjahrmodell).
Bitte verwenden Sie in diesen Fällen eine Prozentangabe.

9.1.3 Beurlaubung ohne Bezüge / Elternzeit:

Versorgungsrechtlich wird nicht unterschieden, ob es sich um eine Elternzeit bzw. eine Beurlaubung ohne Bezüge aus familiären oder sonstigen Gründen handelt.

9.1.4 Altersteilzeit:

Eine Altersteilzeit kann frühestens ab dem 55. Lebensjahr beginnen und nur bei Vorliegen der Schwerbehinderteneigenschaft bewilligt werden.

Es ist hier unerheblich, ob Sie bei der Ausgestaltung das Teilzeitmodell oder eine Ansparphase mit anschließender Freistellung (Blockmodell) wählen.

Treten Sie die Altersteilzeit aus Vollbeschäftigung an, so treffen Sie einfach die entsprechende Auswahl. Der Gesamtzeitraum wird dann maschinell nach den gesetzlichen Bestimmung mit 60 v.H. als ruhegehaltfähige Dienstzeit berücksichtigt.

Treten Sie die Altersteilzeit aus einer Teilzeitbeschäftigung an, so treffen Sie diese Auswahl und geben Sie den Umfang Ihrer Teilzeit ein.

Auch diese Zeit wird dann im anteiligen Umfang zu 60 v.H. als ruhegehaltfähige Dienstzeit berücksichtigt.

9.1.5 Begrenzte Dienstfähigkeit:

Bitte geben Sie hier in den Feldern Zähler und Nenner den Beschäftigungsumfang ein, mit dem Sie noch Dienst leisten.

9.2 Neue Zeilen:

 **Baden-Württemberg**
Landesamt für Besoldung
und Versorgung

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Versorgungsrechner

Individuelle Ergänzung des beruflichen Werdegangs

* Pflichtfelder

Eintrag

Bitte beachten Sie:
Geben Sie Ihre individuellen Zeiträume bis zu folgendem Datum an: **31.10.2034**

von *	bis *	Art der Beschäftigung	Zähler	/	Nenner	
25.09.2026	31.12.2026	Vollbeschäftigung		/		
01.01.2027		Vollbeschäftigung		/		

+ Neue Zeile(n)

Abbrechen

Zurück

Weiter

Über die Auswahl ‚neue Zeilen‘ können Sie einen weiteren Zeitraum für die Eingabe auswählen.

Um zu gewährleisten, dass Ihr Werdegang bis zum vorgesehen Ruhestandsbeginn keine Unterbrechungen enthält, wird der Beginn des neuen Zeitraums (Feld ‚von‘) maschinell als Folgetag des zuvor eingegebenen ‚bis‘-Feldes vorgegeben.

9.3 Haben Sie alle Zeiträume bis zum Ruhestandsbeginn (hier im Beispiel 31.10.2034) eingegeben, gehen Sie auf ‚Weiter‘.

9.4 Achtung!

Bei uns im System bereits gespeicherte zukünftige Angaben über Ihren Beschäftigungsumfang werden nur bis zum Tagesdatum berücksichtigt. Ist eine Teilzeit, Beurlaubung oder Elternzeit länger bewilligt, müssen Sie diese Zeit manuell entsprechend ergänzen:

Versorgungsrechner



Individuelle Ergänzung des beruflichen Werdegangs

* Pflichtfelder

Eintrag

Bitte beachten Sie:

Geben Sie Ihre individuellen Zeiträume bis zu folgendem Datum an: **31.10.2034**

von *	bis *	Art der Beschäftigung	Zähler	/	Nenner	
25.09.2026	31.12.2026	Vollbeschäftigung		/		
01.01.2027	31.10.2034	Teilzeitbeschäftigung	50	/	100	

Neue Zeile(n)

Abbrechen

Zurück

Weiter

10. Anzeige des gesamten beruflichen Werdegang:

Baden-Württemberg

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Versorgungsrechner

Gespeicherter und zukünftiger beruflicher Werdegang

von	bis	Abschluss / Tätigkeit	Anteil / Umfang	davon Ruhegehaltfähig
		Arbeitgeber		JahreTage
16.07.1984		Mittlere Reife		
17.07.1984	30.09.1986	Tätigkeit nicht bekannt		
01.10.1986	02.09.1988	GWD Bundeswehr		1337,00
03.09.1988	09.09.1990	Ausbildung Anwärter/Referendar Beamter auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		27,00
09.09.1990		Staatsprüfung im mittleren Dienst der allgemeinen Finanzverwaltung		
10.09.1990	31.12.1993	Beamter/Richter auf Probe/Lebenszeit Land BW (LBV)		3113,00
01.01.1994	24.09.2026	Dienstzeit im Beamten-/Richterverhältnis oder gleichgestellte Zeit		32267,00
25.09.2026	31.12.2026	Dienstzeit im Beamten-/Richterverhältnis oder gleichgestellte Zeit		98,00
01.01.2027	31.10.2034	Dienstzeit im Beamten-/Richterverhältnis oder gleichgestellte Zeit (anteilmäßig ruhegehaltfähig)	50,00 / 100,00	3334,50

Abbrechen

Zurück

Weiter

11. Ergebnis:

Baden-Württemberg
Landesamt für Besoldung
und Versorgung

Landesamt für Besoldung und Versorgung

Versorgungsrechner

Ihre Versorgungsauskunft

Vielen Dank! Die Formulareingaben sind hiermit abgeschlossen.

Dokument:

PDF [PDF-Berechnung.pdf](#) (150 KB)

Wir empfehlen Ihnen, einen Ausdruck für Ihre Unterlagen anzufertigen.

← Zurück

X Beenden

Das Ergebnis und die Berechnung stehen Ihnen als PDF-Dokument zur Verfügung. Durch Anklicken des Links öffnen Sie die individuelle Berechnung Ihres Ruhegehalts.

Diese können Sie auf Ihrem Anwendungsgerät abspeichern bzw. ausdrucken.

Danach können Sie hier die Anwendung entweder beenden oder über die ‚Zurück‘-Taste die vorigen Eingabemasken aufrufen, um ggfls. Beschäftigungszeiträume zu ändern oder sich eine weitere Alternative berechnen zu lassen.

1